

In dieser Ausgabe

Beerdigungen – Bücherflohmarkt –
Friedhofsandachten – Glocken III – Konzert zum
Reformationsfest – Nikolaus statt Weihnachtsmann –
Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft – Infos – Termine

Augen, die farbenfroh sind,
wünsche ich dir.

Weiß, Pink, Lila, Rosé:
Aster in kraftvollen Tönen.

Grün, Golden, Rot und Gelb:
Bäume im herbstlichen Kleid.

Und deine Seele sammelt
Freudenvorrat für den Winter.

TINA WILLMS

IM OKTOBER

Foto: Woińska



Evangelisch im Wendland
St.-Johannis Dannenberg



Gemeindebrief

Oktober bis
November 2022

Liebe Leserin, lieber Leser,

der erste Jahrgang im veränderten Konfirmandenunterricht hat Ende September Konfirmation gefeiert. Wie üblich habe ich mich mit den Jugendlichen vorher zu einer Probe erst im Gemeindehaus und dann in der Kirche getroffen.

Alle 16 Jungen und Mädchen waren da und ließen sich bereitwillig für die Fotos auf dem Gottesdienstblatt vor der Kirche fotografieren.

Dann begaben wir uns ins Gemeindehaus. Die Konfirmanden gingen voraus. Ich musste noch meine Gitarre holen.

Schon als ich die Tür zum Gemeindehaus öffnete, hörte ich einige Konfirmanden singen: „Mercy is falling“. Das hatte ich in 30 Jahren noch nie erlebt, dass die Jugendlichen singend auf mich warten.

Neben den Formalitäten (Wer bildet mit Wem ein Zweierteam? In welcher Reihenfolge ziehen die Teams ein? Welche Familie bekommt welche Bankreihe für die Konfirmation reserviert?) und der praktischen Probe stand das Üben der Lieder für die Konfirmation auf dem Programm, das ich mir überlegt hatte: „Aufstehn, aufeinander zugehn“, „Vergiss es nie“, „Rückenwind“ und „Laudato si“. Das klappte gut. Vor allen Dingen das Klatschen und das Aufstehen.

Als wir mit allem fertig waren, meldete sich eine Jugendliche und fragte: „Können wir noch 'Mery is falling' singen?“ „Klar, gerne!“, lautete meine Antwort.

Also Liederheft aufschlagen und los gings. Und dann kam die eigentliche Überraschung. Die Jugendlichen sangen nicht nur sondern machten auch die dazu gehörenden Bewegungen.



Da wurde mir klar: Dies Lied müssen wir auch in den Gottesdiensten zur Konfirmation singen. Die Jugendlichen mögen es so gerne, es bedeutet ihnen so viel, nur mit dem Lied kann die Konfirmation für sie gut werden.

Und noch etwas zweites war deutlich: Die Umstellung von

einem Unterrichtsjahr mit einmal vier Stunden Unterricht pro Monat auf ein zehntägiges Konfirmandenseminar war genau die richtige Entscheidung. Und auch, dass wir jetzt schon im September die Konfirmation gefeiert und nicht bis zum April gewartet haben, war gut.

Die Jugendlichen müssen im Unterricht etwas erleben. Sie müssen anderen Jugendlichen begegnen, die mit Freude bei Kirche mitmachen. Das geht nur, wenn sie mehrere Tage miteinander verbringen.

„Der Mensch denkt, Gott lenkt!“, hat meine Mutter immer wieder gesagt. Ich wollte mit der Umstellung des Unterrichts vor allem Zeit für andere Aufgaben gewinnen. Herausgekommen ist ein besserer Unterricht, ist eine Zeit mit Glauben für die Jugendlichen.

Gott sei Dank!

Es grüßt Sie Ihr

Pastor

Klaus-Markus Kühnel



Chorkonzert zum Reformationsfest

Montag, 31. Oktober 2022 – 17 Uhr

Kantorei Salzwedel

Sopran-Solo: Philine Duven

Querflöte: Anne-Sophie Rosenau

Leitung und an der Schuke-Orgel (1974):

Kirchenmusikdirektor Matthias Böhlert



Musik ganz unterschiedlicher Komponisten aus fünf Jahrhunderten ist in diesem Jahr in der St.-Johannis-Kirche in Dannenberg anlässlich des Reformationsfestes zu hören. Das Konzert beginnt am Montag, dem 31. Oktober, um 17:00 Uhr.

Unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Matthias Böhlert erklingen Werke von Johann Pachelbel, Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy, Gabriel Fauré, Engelbert Humperdinck und anderen. Sie werden von der Kantorei Salzwedel, der Sopranistin Philine Duven, von Anne-Sophie

phie Rosenau an der Querflöte und von Matthias Böhlert an der Schuke-Orgel vorgetragen.

Seit 1984 leitet Kirchenmusikdirektor Matthias Böhlert die Kantorei Salzwedel. Neben fast allen wichtigen Werken der Oratorienliteratur hat die Kantorei seitdem so manchen musikalischen Schatz aufgeführt, der nur selten zu hören ist. Vor allem Bach und Mendelssohn-Bartholdy stehen im Mittelpunkt ihres Musizierens.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.



Gemeindebriefe abholen

Die neuen Gemeindebriefe können von den Austragenden am Donnerstag, dem 24. November, von 13:00 bis 18:00 Uhr und am Freitag, dem 25. November, von 10:00 bis 18:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, An der Kirche 4a, abgeholt werden.

Aus der Truhe

Wer gute Textilien aus zweiter Hand nutzen möchte, ist in der „Truhe“, dem Secondhandshop der Kirchengemeinde, an der richtigen Adresse. Mit dem beginnenden Herbstwetter steht wieder die wärmende Kleidung im Vordergrund. Schauen Sie gerne vorbei. Vielleicht ist etwas für Sie dabei.

Sollten Sie jetzt nach längerer Tragepause feststellen, dass Ihnen Ihre Lieblingsgarderobe zu groß oder zu klein geworden ist – wir nehmen sie gerne noch in unser Angebot auf. Der Erlös des Verkaufs kommt sozialen und kirchlichen Projekten im Landkreis zugute.

Im übrigen freuen sich die Truhenmitarbeiterinnen ebenso über Menschen, die in unserer Gruppe mitarbeiten möchten. Informationen dazu erhalten Sie bei Margot Krieger, ☎ 05861 – 4695.

Margot Krieger

Nikolaus statt Weihnachtsmann!!!

Etwa um die Jahrtausendwende war der echte Schokoladen-Nikolaus aus den Supermarktregalen verschwunden und es gab praktisch nur noch Weihnachtsmänner zu kaufen. Auf Anregung von Misereor kam es jedoch zu einem sehr erfolgreichen Comeback. Das Fairhandelshaus GEPA sorgte dafür, dass 2004 der erste fair gehandelte Schoko-Nikolaus auf den Markt kam, der Nikolaus mit Mitra und Bischofsstab. Der

leckere Nikolaus enthält 33% Kakao, Kakao-butter, Rohrohrzucker und Vollmilchpulver.



Viele Nikolaus-Legenden erzählen davon, dass er sich für sozial benachteiligte Menschen einsetzte und sie vor Ausbeutung schützte. Das sind auch die Grundmotive des Fairen Handels und der Arbeit im Eine-Welt-Laden. Der Eine Welt Laden im Gemeindehaus Dannenberg bietet den fair gehandelten Nikolaus ab Mitte November zum Verkauf an, dazu wunder-

schönes weihnachtliches Kunsthandwerk .

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihren Einkauf.

Ihr EWL Team

Friedhofsandachten

Jedes Jahr lädt die Kirchengemeinde die Angehörigen der Verstorbenen des letzten Jahres zu einem zentralen Gottesdienst in die St.-Johannis-Kirche und zu Friedhofsandachten ein. Bislang konnte auf jedem der zehn Friedhöfe auf dem Gebiet der Kirchengemeinde eine Andacht gefeiert werden.

Seit der Pensionierung von Pastorin Ackermann ist das nicht mehr möglich. In diesem Jahr werden darum neben dem zentralen Gottesdienst Andachten auf sechs Friedhöfen stattfinden können. Kriterium der Auswahl, war die Anzahl der Teilnehmenden an den Andachten seit 2016. Möglicherweise finden sich für die nächsten Jahre andere Lösungen.



In diesem Jahr finden die Andachten auf folgenden Friedhöfen statt:

Samstag, 19. November

- 13:00 Uhr Breese Marsch
- 13:45 Uhr Splietau
- 14:30 Uhr Nebenstedt
- 15:15 Uhr Lüggau

Sonntag, 20. November

- 14:00 Uhr Groß Heide
- 15:00 Uhr Schmarsau

Gottesdienst am Buß- und Bettag in Hitzacker



Der Gottesdienst am Buß- und Bettag findet in diesem Jahr nicht in Dannenberg sondern in der St. Johannis-Kirche in Hitzacker statt. Der Gottesdienst beginnt

um 19:00 Uhr. Er wird von Prädikant Hartmut Meier und Lektorin Karin Seifert gestaltet.

Vielen Dank



Ich danke den Mitgliedern im Kirchenvorstand und allen, die an dem Empfang und Gottesdienst zu meiner Verabschiedung beteiligt waren, von ganzem

Herzen.

Es war für mich unglaublich schön, der Gottesdienst und der Empfang in der Kirche. Das werde ich gerne mitnehmen von hier.

Herzliche Grüße, Ihre

Susanne Ackermann Pastorin i.R.

Tannenbaum für Weihnachten

Für die Gottesdienste in der Weihnachtszeit sucht die Kirchengemeinde einen Tannenbaum. Wer der Kirchengemeinde einen geeigneten Tannenbaum spenden möchte, der melde sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Jacobs, ☎ 05861-8411.



Es wird kälter

Gas ist in diesen Tagen ein knappes und teures Gut. Jeder weiß das. Viele Menschen bringt dieses Situation in echte Not. Jeder Kubikmeter nicht verbrauchtes Gas hilft.

Darum wird in dieser Heizperiode sowohl die Kirche als auch das Gemeindehaus nicht so warm sein, wie wir es gewohnt sind. In der Kirche liegen Decken bereit. Sich selber schon vor dem Kirchengang oder dem Besuch einer Veranstaltung im Evangelischen Gemeindehaus warm anzuziehen, macht macht also Sinn.

Familiengottesdienste

Am 9. Oktober lädt die Kirchengemeinde wieder zu einem Familiengottesdienst ein. Kinder, Jugendliche und Erwachsene spielen eine Geschichte vor, die Jesus erzählt hat. Darin geht es um einen Weinbergbesitzer, der jedem seiner Mitarbeitenden den gleichen Lohn zahlt.

Am 6. November geht es um die Aktion Brot für die Welt. Vorgestellt wird ein Projekt, das Familien und Kindern hilft, ihr Leben selber in die Hand zu nehmen.

Gedanken zu unseren Kirchenglocken – 3. Teil



Wenn man vor den gewaltigen Glocken im Turm steht, werden einem viele Einzelheiten deutlich, die man geschichtlich besser einordnen kann.

Ich fange mit der ältesten Glocke an. Sie hat keinerlei Inschriften oder Jahresangaben. Nur an der äußeren Form mit dem wenig ausschwingendem Schlagring und der Materialzusammensetzung lässt sich die ungefähre Gießzeit dieser Glocke einordnen. Sie stammt aus der Spätromantik um ca. 1250. Der Durchmesser an der Schärfe beträgt ca. 53 cm. Der Schlagton ist ein c“ bei einem Gewicht von ca. 95 kg.

Die erste große Glocke stammt aus dem Jahre 1528. Ihre Inschrift an der Schulter in Majuskeln lautet übersetzt „König der Ehre bring uns Frieden“. Der Durchmesser an der Schärfe beträgt ca. 139 cm. Der Schlagton ist ein e“ bei einem Gewicht von ca. 2300 kg.

Die zweite große Glocke wurde von Meister Hans Nuesel in Hamburg gegossen. Auf der Oberfläche trägt sie interessante schriftliche Mitteilungen. Einmal eine Ermahnung

zum christlichen Leben und auf der Rückseite eine geschichtliche Schilderung des Lebens der Bevölkerung in dem 30jährigen Krieg. Aus ihr lässt sich ablesen, was die Menschen in dieser unheilvollen, stürmischen und wütenden Kriegszeit erlebten und durchmachen mussten. Die drückende Not, Krankheit und die kriegerischen Auseinandersetzungen waren allgegenwärtig. Um so erstaunlicher war das Gottvertrauen der Menschen, was im letzten Ver auf der Glocke festgehalten ist:

Ich dien allein zu Gottes Ehr.

Ich sing und kling zu seiner Lehr.

Scham dich Du Mensch, wenn Du nicht gleich
trachtest allein nach Gottes Reich.

Der Durchmesser an der Schärfe beträgt 156 cm. Der Schlagton ist ein c“ bei einem Gewicht von 1920 kg.

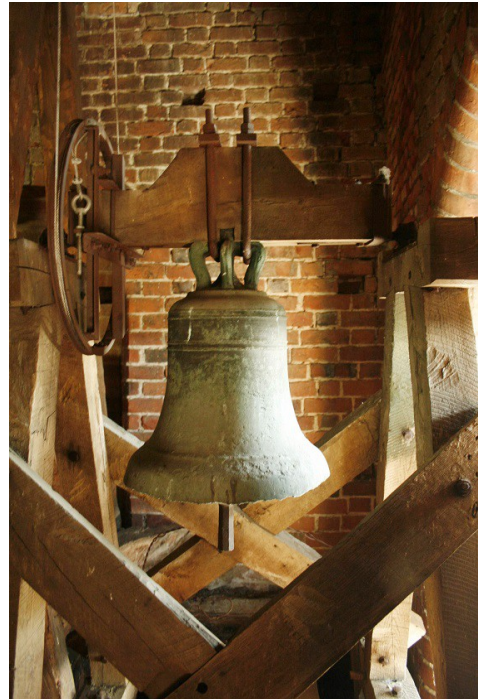


Foto: Carla Michel



Dirigent/in gesucht!

... Deine Chance!



WIR

- ↳ sind das seit 1973 existierende **Langendorfer Mandolinenorchester**
- ↳ derzeit 25 junge und jungebliebene Musiker/Innen
- ↳ proben aktuell mittwochs 19 - 21 Uhr
- ↳ und bisher auch einmal im Monat samstags 10-12 Uhr
- ↳ spielen von Albinoni bis Hans Zimmer - alles was ins Ohr geht

SUCHEN

- ↳ möglichst bald
- ↳ einen motivierten Taktstock

DICH ...

- ↳ als musikalische Leitung
- ↳ als Taktgeber
- ↳ als Motivator

... EINE BESONDERE LEITUNG
FÜR EIN BESONDERES
ZUPFORCHESTER!

Gerne stehen wir für den Erstkontakt per E-Mail und telefonisch zur Verfügung:
mandolinenorchester01@gmail.com
tm.freund@outlook.de Tel. 0152-04175375
www.lmo-mandolinenorchester.com

Die vierte Glocke hat eine eigene Geschichte. Sie stammt aus der Schloss- bzw. Burgkapelle in Dannenberg. Beide Ortsangaben tauchen gemeinsam auf. Die Glocke wurde 1951 in der alten Wagenremise am Waldemarturm „wiedergefunden“. Es entstand eine lange Planungsphase, bis man sich nach Reparatur für einen Platz in der Stadtkirche in Dannenberg entschied. Hier wurde sie 1954 aufgehängt.

Die Glocke ist reich verziert und trägt die Inschrift:

MARIA#HELF#MI#JAN#VAN#DEN#GHEN#G
HEGOTEN#INT#JAER#MCCCCXXIX. (Dieses # Zeichen an der Schulter gleicht einer französischen Lilie.) Von dieser wundervollen geschaffenen Glocke gibt es nur noch eine zweite ähnliche Glocke in den Niederlanden. Der Durchmesser an der Schärfe beträgt ca. 77 cm. Der Schlagton ist ein c“ bei einem Gewicht von 272 kg.

Es gäbe noch viel zu berichten, z.B. von den oft reich verzierten Kronen der Glocken. Wenn ich bei jemanden Interesse für unser altes und wertvolles Geläut geweckt habe, kann er sich an das Gemeindebüro wenden, so dass ich eine Nachricht erhalte. Oder direkt an mich: ☎ 05861-7195.

Martin Stark

Foto: Latz

Monatsspruch
NOVEMBER
2022

NOTHALT

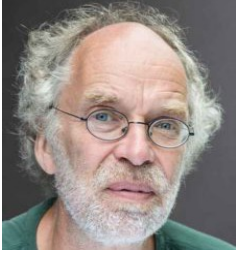
MISSBRAUCH
WIRD GEHANDET

Web denen,
die Böses gut und
Gutes böse nennen,
die aus Finsternis
Licht und aus Licht
Finsternis machen, die
aus sauer süß und aus süß
sauer machen!

JESAJA 5,20



Pfarrbezirk II: Beerdigungen im Oktober und November



Im Oktober wird Pastor Jens Rohlfing aus Hitzacker die Menschen beerdigen, die im Pfarrbezirk II (ehemals Pastorin Ackermann) gelebt haben und gestorben sind.



Vom 1. bis 15. November wird Pastorin Anna Kempe und



vom 16. bis 30. November wird Pastor Klaus-Markus Kühnel die Menschen beerdigen, die im Pfarrbezirk II (ehemals Pastorin Ackermann) gelebt haben und gestorben sind.

Neue Schwerpunkte der Arbeit der Kirchengemeinde

Seit eineinviertel Jahren berät der Kirchenvorstand darüber, wie die St.-Johannis-Kirchengemeinde in den nächsten Jahren hier in Dannenberg Kirche sein will. Der Kirchenvorstand hat sich nun auf einem Klausurtag für drei Profildfelder entschieden:

- Familien & Kinder
- Passgenau Gottesdienste
- Kultur & Musik

In drei Ausschüssen sollen Ideen gesammelt werden, wie diese drei Profildfelder konkret in der Arbeit der Kirchengemeinde

umgesetzt werden.

Anlass zum Nachdenken war einerseits die Tatsache, dass unsere Gesellschaft einem stetigen Wandel unterworfen ist. Darum braucht es jeweils neue Antworten der Kirchengemeinde. Andererseits stehen der Kirchengemeinde ab 2023 18% weniger Finanzmittel im Vergleich zum Jahr 2020 zur Verfügung, um die Kirchenmusikerinnen, die Küsterin, die Sekretärin sowie die übrigen Kosten wie Heizöl, Gas, Strom, Versicherungen, Briefmarken, Toilettenpapier, Reinigungsmittel, Bastelmaterial ... zu bezahlen. Gleichzeitig wird alles teurer. Damit ist klar: Es kann nicht so weiter gehen wie bisher. Das, was die Kirchengemeinde tut, wird sich verändern.

Großer Bücherflohmarkt

Zum Jahresende möchten wir Ihnen aus unserem großen Angebot an Romanen, Krimis, Biographien, historischen Romanen, Lyrik, Märchen und unseren Schätzen etwas anbieten. Der Erlös geht an "Brot für die Welt" unter dem Motto ein „leerer Bauch lernt nicht lesen“.



Öffnungszeiten bis zum Jahresende:

- 5. November, 10 - 18 Uhr
- 6. November, 11 - 18 Uhr (Kartoffelsonntag)
- 26. November, 10 - 18 Uhr
- 27. November, 11 - 18 Uhr
- 1. Dezember, 10 - 18 Uhr
- 8. Dezember, 10 - 18 Uhr
- 15. Dezember, 10 - 18 Uhr
- 22. Dezember, 10 - 18 Uhr

Wo: Ev. Gemeindehaus Dannenberg,
An der Kirche 4a
Bücherkeller

Wolfgang Schröder



Wöchentliche Veranstaltungen

| | | |
|------------|-----------------|------------------------|
| Dienstag | 19.30 Uhr | Kirchenchor |
| Mittwoch | 19.30 Uhr | Posaunenchor |
| Donnerstag | 10.00-12.30 Uhr | Eine Welt Laden |
| | 15.00-17.30 Uhr | |
| | 10.00-12.30 Uhr | Truhe |
| | 15.00-17.30 Uhr | |

Veranstaltungen im Oktober

| | | | |
|--------|-----------|--|-------------------------------------|
| 5.10. | 9:30 Uhr | Literaturkreis | <i>Frau Wagener</i> |
| 6.10 | 11:00 Uhr | Frauen in Schwarz | <i>Team</i> |
| 12.10. | 15:00 Uhr | Gemeindenachmittag Thema: Wofür bin ich 2022 dankbar – und habe ein Erinnerungsstück dabei | <i>Frau Ober</i> |
| 19.10. | 9:30 Uhr | Literaturkreis | <i>Frau Wagener</i> |
| 31.10. | 17:00 Uhr | Konzert der Kantorei Salzwedel | <i>Kirchenmusikdirektor Böhlert</i> |

Veranstaltungen im November

| | | | |
|--------|-----------------|--|---------------------|
| 2.11. | 9:30 Uhr | Literaturkreis | <i>Frau Wagener</i> |
| 5.11. | 10:00-18:00 Uhr | Bücherantiquariat & Eine Welt Laden | |
| 6.11. | 11:00-18:00 Uhr | Kartoffelsonntag im Ev. Gemeindehaus mit Bücherantiquariat & Eine Welt Laden | |
| 9.11. | 15:00 Uhr | Gemeindenachmittag | <i>Frau Ober</i> |
| 16.11. | 9:30 Uhr | Literaturkreis | <i>Frau Wagener</i> |
| 26.11. | 10:00-18:00 Uhr | 1. Adventswochenende im Ev. Gemeindehaus mit Bücherantiquariat & Eine Welt Laden | |
| 27.11. | 11:00-18:00 Uhr | 1. Adventswochenende im Ev. Gemeindehaus mit Bücherantiquariat & Eine Welt Laden | |

Beerdigungen / Trauerfeiern

18.8. Andreas Schwan
 19.8. Ilona Herrmann
 25.8. Jürgen Roth
 15.9. Ursula Preetz

19.8. Helfried Wilke
 23.8. Heinz Waldemar Hiller
 9.9. Gerhard Klein



Taufen

- 6.8. Espen Esra Weiss
- 4.9. Zoé-Maylin Reuel

- 4.9. Jana Janzer
- 4.9. Tessa-Amelie Reuel

Trauungen

- 6.8. Simone und Oliver Weiss
- 20.8. Alexandra und Thomas Ciecierrega

- 6.8. Laura und Yannik Peters

Diamantene Hochzeit

- 9.8. Hannelore und Horst Bauer

Unser Gemeindebrief wird im Internet veröffentlicht. Wenn Sie gegen die Veröffentlichung Ihrer Daten sind, dann sagen Sie uns bitte Bescheid. Sie können sich auch an den Datenschutzbeauftragten des Kirchenkreises (Torsten Bartels, torsten.bartels@evlka.de) wenden.

Gottesdienste & Andachten im Oktober



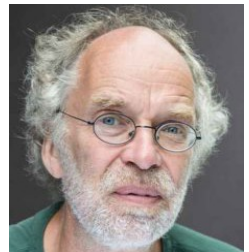
Pastorin Jeanette
Kantuser



Pastor Klaus-Markus
Kühnel



Predikant Hartmut
Meier



Pastor Jens Rohlfing

| | | | |
|--------|-----------|--|---------------------------------|
| 2.10. | 10:00 Uhr | Erntedankgottesdienst mit Verabschiedung von Ehrenamtlichen und Abendmahl | <i>Pastor Kühnel</i> |
| | 11:15 Uhr | Taufgottesdienst | <i>Pastor Kühnel</i> |
| 6.10. | 11:00 Uhr | Ökumenisches MarktGebet als Friedensgebet | <i>Team</i> |
| 9.10. | 10:00 Uhr | Familiengottesdienst | <i>Pastor Kühnel & Team</i> |
| | 11:15 Uhr | Taufgottesdienst | <i>Pastor Kühnel</i> |
| 13.10. | 11:00 Uhr | Ökumenisches MarktGebet als Friedensgebet | <i>Team</i> |
| 16.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst | <i>Predikant H. Meier</i> |
| 20.10. | 11:00 Uhr | Ökumenisches MarktGebet als Friedensgebet | <i>Team</i> |
| 23.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst | <i>Pastor Rohlfing</i> |
| 27.10. | 11:00 Uhr | Ökumenisches MarktGebet als Friedensgebet | <i>Team</i> |
| 31.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst zum Reformationstag | <i>Pastorin Kantuser</i> |



Gottesdienste & Andachten im November



Pastorin Jeanette
Kantuser



Pastor Klaus-Markus
Kühnel



Prädikant Hartmut
Meier



Pastorin Christine
Rüegg

| | | | |
|--------|-----------|---|---|
| 3.11. | 11:00 Uhr | Ökumenisches MarktGebet als Friedensgebet | Team |
| 6.11. | 10:00 Uhr | Familiengottesdienst | <i>Pastor Kühnel & Team</i> |
| | 11:15 Uhr | Taufgottesdienst | <i>Pastor Kühnel</i> |
| 10.11. | 11:00 Uhr | Ökumenisches MarktGebet als Friedensgebet | Team |
| 13.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst zum Volkstrauertag | <i>Pastorin Rüegg</i> |
| 17.11. | 11:00 Uhr | Ökumenisches MarktGebet als Friedensgebet | Team |
| 16.11. | 19:00 Uhr | Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der St. Johannis-Kirche Hitzacker | <i>Predikant H. Meier & Lektorin K. Seifert</i> |
| 19.11. | 13:00 Uhr | Friedhofsandacht in Breese Marsch | <i>Pastor Kühnel</i> |
| | 13:45 Uhr | Friedhofsandacht in Splietau | <i>Pastor Kühnel</i> |
| | 14:30 Uhr | Friedhofsandacht in Nebenstedt | <i>Pastor Kühnel</i> |
| | 15:15 Uhr | Friedhofsandacht in Lüggaу | <i>Pastor Kühnel</i> |
| 20.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst zum Totensonntag mit Abendmahl und Nennung der Namen der Verstorbenen | <i>Pastor Kühnel</i> |
| | 14:00 Uhr | Friedhofsandacht in Groß Heide | <i>Pastor Kühnel</i> |
| | 15:00 Uhr | Friedhofsandacht in Schmarsau | <i>Pastor Kühnel</i> |
| 24.11. | 11:00 Uhr | Ökumenisches MarktGebet als Friedensgebet | Team |
| 27.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst zum 1. Advent | <i>Pastorin Kantuser</i> |

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind **deine Wege**, du König der Völker.

Monatsspruch OKTOBER 2022

OFFENBARUNG 15,3

Foto: Näher



Kirchengemeindebüro

An der Kirche 7a ☎ 8411
Frau S. Jacobs 📠 7893

Geöffnet: Dienstag, 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr
14.30 – 16.30 Uhr
Freitag, 08:00 – 09:00 Uhr
10:30 – 12:00 Uhr

KG.Johannis.Dannenberg@evlka.de

<https://kg-dannenberg.wir-e.de>

Pfarrbezirk I

Pastor K.-M. Kühnel ☎ 8733
An der Kirche 7a

Klaus-Markus.Kuehnel@evlka.de

Pfarrbezirk II

unbesetzt

Küsterin

Frau P. Otto ☎ 0162-9822360
KG.Johannis.Dannenberg@evlka.de

Posaunenchor

Frau F. Kampferbeck ☎ 979791
Posaunenchor@Kirche-Dannenberg.de

Eine Welt Laden

Frau E. Schröder ☎ 4658
EWL@Kirche-Dannenberg.de

Truhe

Frau M. Krieger ☎ 4695

Evangelischer Kindergarten mit Krippe für Kinder mit und ohne Behinderungen

Königsberger Platz 22 ☎ 2474

Leiterin:

Frau K. Dreier

Kita.Dannenberg@evlka.de

Diakoniestation Lüchow-Dannenberg Häusliche Krankenpflege

Lüneburger Str. 29 ☎ 986263 &
0171-2896263

Leiterin:

Frau B. Schumann

Frau M. Grün

Diakonisches Werk

An der Kirche 3 ☎ 7745

Frau H. Falke

Frau U. van de Wiel

Frau J. Daumann

Frau S. Neumann-Schulz

Sozialberatung: Do. 10 - 12 Uhr

Schwangerenberatung: nach Termin

Ev.- luth. Kreisjugenddienst für den Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg

An der Kirche 7a ☎ 979393

Di. - Fr. 9-12 Uhr 📠 979413

KKJD@Kirche-Wendland.de

Ev. Lebensberatungsstelle für Einzelne, Paare und Familien

Leiterin: ☎ 05841-3501

Diakonin Th. Kruse

(diplomierte Ehe- und Lebensberaterin)

Telefonseelsorge

☎ 0800-1110111

Internet

<https://kg-dannenberg.wir-e.de>

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evangelisch-lutherischen St.-Johannis-Kirchengemeinde in Dannenberg. Verantwortlicher Redakteur dieser Ausgabe: K.-M. Kühnel. Satz- und Layout: K.-M. Kühnel. Druck in der Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen: Auflage 4250.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 5. November 2022.

Beiträge geben Sie bitte an das Kirchenbüro, An der Kirche 7a, 29451 Dannenberg oder Mail an: Klaus-Markus.Kuehnel@evlka.de

Datenschutzbeauftragter:

Torsten Bartels: torsten.bartels@evlka.de

